

Cornelia Pläskén: stichwort YouNow

Beitrag aus Heft »2015/02: Medien und Kindheit«

Videos aufnehmen, vielleicht noch schneiden und dann ins Netz stellen, das war gestern – Live-Streaming ist heute angesagt! YouNow ist eine kostenlose Live-Videostreaming-Plattform, die als Desktop-Anwendung und App verfügbar ist. Ursprünglich wurde die Plattform für YouTuberinnen und YouTuber sowie Musikerinnen und Musiker geschaffen, damit diese mit ihren Fans direkt in Kontakt treten können. Mittlerweile wird YouNow laut offizieller Aussage aber von 15- bis 25-Jährigen dominiert. Doch wie genau funktioniert das Videostreaming-Portal? Mithilfe eines Facebook-, Google- oder Twitter-Accounts kann man sich anmelden und via Kamera direkt loslegen. Jeder Nutzende hat ein Profil. Für den eigenen Stream kann man Likes bekommen. Je mehr Likes, umso schneller winkt der nächste Level. Auch andere Aktivitäten führen zu einem höheren Level. Der erreichte Level zeigt anderen Nutzenden, wie beliebt und erfahren man in der Community bereits ist.

Neben dem Stream gibt es ein Chat-Fenster, an dem sich angemeldete Userinnen und User beteiligen können, um Kommentare abzugeben oder Fragen zu stellen. Per Chat gibt es auch die Möglichkeit Geschenke zu verschicken, beispielsweise Emojis. Zusätzlich gibt es auch Premium Geschenke, die allerdings bezahlt werden müssen. Durch den Erwerb kann man sich beispielsweise im Chat hervortun oder 50 Likes auf einmal verteilen. Doch was macht die Faszination von YouNow aus? Die Live-Übertragung gibt der Selbstdarstellung eine neue Qualität. Die Nutzenden können ohne weitere Barrieren private Einblicke geben und zeitgleich Rückmeldung dazu aus der Community bekommen. Allerdings wissen sie nicht, wer gerade zusieht und Fragen stellt. Problematisch ist, dass viele Userinnen und User zu unvorsichtig mit ihren persönlichen Daten umgehen und zum Beispiel Namen, Adresse und ihre Schule preisgeben. Das Thema Jugendschutz ist zwar in den Regeln des Anbieters festgesetzt, aber die Kontrolle darüber gestaltet sich schwierig, da die Übertragung in Echtzeit geschieht und jugendgefährdende Inhalte oft erst weit im Nachhinein geblockt werden können.

Eine Gefährdung kann aber auch von den Zuschauenden ausgehen, wenn sie Kinder unter Druck setzen und unangemessene Dinge einfordern. Schließlich spielt auch das Thema Urheberrecht bei YouNow eine Rolle. Musik im Hintergrund ist nicht erlaubt, ebenso wenig wie andere Personen mit zu filmen, die nicht auf der Plattform angemeldet sind. Für einen sicheren Umgang mit der Plattform empfiehlt es sich, wenige Profilinformationen anzugeben, unangemessenes Verhalten von Nutzenden zu melden und während des Streams keinerlei private Informationen weiterzugeben.